

Nach Burundi exportieren/aus Burundi importieren

Grenzen engen uns ein: Wir helfen Ihnen dabei, Ihre geschäftlichen Grenzen zu überwinden und im Ausland Erfolg zu haben

- [Das Exporthandbuch](#)
- [Wir unterstützen bei Export und Import](#)
- [Außenwirtschafts- und Zollrecht](#)

Das Exporthandbuch

Warum exportieren? Ganz einfach: Der Markt in Österreich ist begrenzt. Allein der bayrische Markt ist eineinhalb Mal größer als der österreichische. Genauso einfach ist es aber, diese Grenze zu durchbrechen, denn Exportieren ist leichter als man denkt: Die Kolleginnen und Kollegen der Wirtschaftskammer Tirol haben in ihrem ausführlichen Exporthandbuch zusammengefasst, was Sie bei Ihren ersten Schritten über die Grenze beachten sollten. Von A wie Ausfuhrbeschränkungen bis Z wie Zollbestimmungen.

Dazu gibt es Startgeld für Mutige: Die Internationalisierungsoffensive [go-international](#) unterstützt Sie auch finanziell bei Ihren Internationalisierungsbestrebungen.

Sie wollen Ihr erstes Mal wagen? Unsere [Fachleute aus den Landeskammern](#) helfen Ihnen beim Schritt über die Grenze. Melden Sie sich einfach!

Mit einem Klick in neue Märkte: [Das Exporthandbuch der Wirtschaftskammer Tirol](#)

Wir unterstützen bei Export und Import

Damit Ihr geschäftlicher Grenzübergang kein Sprung ins kalte Wasser wird, beraten wir Sie bei Ihren Export- und Importvorhaben. Und wir wollen, dass Sie möglichst weit springen: Die Internationalisierungsoffensive [go-international](#) bietet viele verschiedene Förderprogramme für Markteintritt, Marktbearbeitung und das Bezugsquellengeschäft im Ausland.

Starthilfe für Exporteurinnen und Exporteure

Wer ganz am Anfang steht, den nehmen unsere Fachleute aus den Landeskammern an der Hand und unter die Lupe. Sie prüfen mit Ihnen, ob Sie ausreichend auf Ihr Vorhaben vorbereitet sind, helfen bei der Einschätzung von Aufwand und Erfolgsaussichten und definieren mit Ihnen Zielgruppen und Testmärkte. Am Ende wird aus Ihrer Idee eine Strategie. Die macht dem AußenwirtschaftsCenter, das Ihren ersten Markteintritt begleitet, die Suche nach Partnerinnen und Partnern leicht.

Geben Sie den Kolleginnen und Kollegen in Ihrer Landeskammer Bescheid! Gemeinsam machen wir die [ersten Schritte in den Export](#).

Exportfinanzierung

Nur wer sät, kann auch ernten. Gerade beim Geschäft über die Grenze dürfen Vorlaufkosten und Risiken nicht unterschätzt werden. Hausbanken, Exportfonds, Kontrollbank, AWS und private Exportversicherer haben viele Antworten auf Fragen zu Finanzierung, Absicherung von Exportgeschäften und Direktinvestitionen.

Unsere [Expertinnen und Experten](#) suchen mit Ihnen die beste Lösung und geeignete Partner. Melden Sie sich bei uns!

Exportförderungen

Sie wollen erstmalig exportieren oder einen neuen Exportmarkt erschließen? Sie möchten wissen, welche Fördermöglichkeiten dafür vorgesehen sind? Bei einem Beratungsgespräch evaluieren wir mit Ihnen die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten und schnüren ein maßgeschneidertes Exportförderpaket für Ihr Exportvorhaben.

Wir haben den Überblick über alle Fördermaßnahmen und sorgen dafür, dass Sie sich im Förderdschungel zurechtfinden!

Auslandsaktivitäten absichern und finanzieren

Risiken kann man selten ausschließen. – Aber man kann sie minimieren: Mit den Exporthaftungen des Bundes und Refinanzierungen über Ihre Hausbank bietet die Österreichische Kontrollbank (OeKB) kräftige Instrumente, die Österreichs Unternehmen und ihre Partner im weltweiten Wettbewerb stärken.

Hier finden Sie die aktuellen Deckungsrichtlinien für Projektgeschäfte, Investitionsgüterlieferungen und Beteiligungen in Burundi.

Exportabwicklung und Exportdokumente

Unsere Exportprofis

- beraten Sie bei Zollverfahren,
- helfen Ihnen bei den Exportdokumenten, die Ihre Exportware begleiten,
- wissen alles über Ausfuhrbestimmungen und Ausfuhrkontrolle und
- unterstützen Sie bei der Feststellung des Ursprungs Ihres Exportproduktes.
- Kurzum: Wir sind Ihre Berater in allen Fragen der Exportabwicklung!

Die Spezialistinnen und Spezialisten in den Landeskammern wissen über Ursprungszeugnisse, Carnet ATA und sonstige für den Export notwendige Dokumente Bescheid und beglaubigen diese auch gerne gleich für Sie.

Importberatung

Man kann sogar von Zuhause aus international tätig sein: Auch andere Märkte haben schöne Produkte und Dienstleistungen. Damit Ihre Lieferungen aus dem Ausland auch reibungslos zu Ihnen finden, haben die Kolleginnen und Kollegen der Wirtschaftskammer Tirol in ihrem ausführlichen Importhandbuch zusammengefasst, was Sie bei der Einfuhr oder Verbringung von Waren nach Österreich beachten müssen.

Sie wollen importieren? Die Spezialistinnen und Spezialisten in den Landeskammern helfen Ihnen dabei, alle Welt nach Österreich zu holen. Melden Sie sich einfach!

Mit einem Klick in neue Märkte: Das Importhandbuch der Wirtschaftskammer Tirol.

Bezugsquellen

Wer im Wettbewerb bestehen will, muss ständig sicherstellen, die notwendigen Vorprodukte in der notwendigen Qualität von verlässlichen Lieferantinnen und Lieferanten zu den bestmöglichen Preisen zuzukaufen. Wir identifizieren diese Lieferantinnen und Lieferanten, prüfen deren Bonität und Leistungsfähigkeit, übermitteln Ihre Spezifikationen und holen Angebote ein. Wenn Sie Wert auf Diskretion legen, können Sie sich dabei auch gerne am Anfang hinter uns verstecken. Und dass wir Sie dann auch bei der Abwicklung eines Beschaffungsgeschäftes unterstützen, versteht sich von selbst.

Sie wollen sich eines unserer AußenwirtschaftsCenter als Einkaufsorganisation an Bord holen? Hier gibt es Unterstützung auf den Beschaffungsmärkten dieser Welt.

Marktanalysen

Ein Überblick über die Absatz- und Konkurrenzsituation in einem Zielmarkt gehört ganz oben in den Werkzeugkasten einer Exporteurin und eines Exporteurs. Der Aufstieg zur Aussichtsplattform ist mit uns ein Spaziergang. Jede Warenlieferung über jede Grenze wird weltweit statistisch erfasst. Wir wissen, wie viele Bohrmaschinen Brasilien importiert oder wohin Belgien Babynahrung liefert.

Die Expertinnen und Experten in unserem Servicecenter in Wien werten den Zahlensalat einer riesigen Datenbanken für Sie aus, sagen Ihnen, welche Informationen Sie brauchen, und liefern maßgeschneiderte Warenstromanalysen, die Ihnen helfen, Ihre Nische zu finden.

Außenwirtschafts- und Zollrecht

Wer importieren oder exportieren will, muss auch die rechtlichen Rahmenbedingungen dafür kennen. Wir haben für Sie einen Überblick über die wichtigsten Bestimmungen in Österreich und in der Europäischen Union zusammengestellt.

Informationen zu Handels- und Investitionsabkommen finden Sie unter Recht und Steuern in Burundi. Und wenn Sie ein Unternehmen in Burundi gründen wollen: Wir versorgen Sie mit den wichtigsten Informationen zu Niederlassung und Investitionsschutz.

Antidumping und Antisubvention

Wir erklären Ihnen, wie die Europäische Union europäische Unternehmen vor gedumpten oder subventionierten Einfuhren schützt.

Ausfuhrbestimmungen Europäische Union/Österreich

Es gibt viele Details zu berücksichtigen bei der Ausfuhr von Waren aus der EU/Österreich. Wir haben alles Wichtige für Sie gesammelt: Von zollrechtlichen Bestimmungen über die Bestätigung von Ursprungszeugnissen, bis hin zu phytosanitären Maßnahmen – und auch alles andere, was Sie als Exporteur oder Exporteurin brauchen.

Embargo und Sanktionen

Alles, was Sie über Sanktionen und Embargos wissen müssen, haben wir für Sie zusammengestellt unter Sanktionen gegen Burundi.

Ausfuhrkontrolle

Als Exporteur oder Exporteurin müssen Sie einiges zum Thema Ausfuhrkontrolle bestimmter Güter beachten. Wie steht es mit der Genehmigungspflicht für die Ausfuhr von strategisch relevanten Gütern (*Dual-Use*-Güter, Militärgüter)? Was ist beim Warenverkehr mit Gütern zur sensiblen Endverwendung zu beachten? Wir stellen sicher, dass bei Ihrem Exportgeschäft keine wichtige Frage offen bleibt und beraten Sie zu allen ausfuhrkontrollrechtlichen Fragen.

Warenursprung und Präferenzen

Für Sie als Exporteurin oder Exporteur spielt der Warenursprung eine entscheidende Rolle. Der Nachweis des nichtpräferenziellen Ursprungs ist in vielen Empfängerländern für die Einfuhr von Waren unbedingt nötig. Auch für handelspolitische Maßnahmen wie Antidumping oder Handelsstatistiken ist der Warenursprung wichtig, er führt aber nicht zu Zollbegünstigungen. Beim Export in Länder mit Freihandelsabkommen bildet der präferenzielle Ursprung hingegen die Grundlage für Zollbegünstigungen oder Zollbefreiungen. Sie wollen es ganz genau wissen? Von uns bekommen Sie alle Informationen zu diesem Thema.

Einfuhrbestimmungen Europäische Union/Österreich

Wir liefern Ihnen Details zu Bestimmungen, die Sie bei der Einfuhr von Waren in die EU/Österreich berücksichtigen müssen. Denn für uns ist Ihr Importgeschäft keine Kleinigkeit. Wir informieren Sie über

- zollrechtliche Bestimmungen
- Einfuhrbestimmungen und -verbote
- sektorspezifische Regelungen oder
- phytosanitäre Maßnahmen.

Und über alles, was Sie darüber hinaus noch wissen wollen.

Zollbestimmungen Europäische Union/Österreich

Für den Warenverkehr mit Drittstaaten braucht es viel Expertise. Denn anders als bei den verhältnismäßig einfachen Abläufen innerhalb der Europäischen Union, regelt das Zollrecht der EU sehr genau, wie die EU-Außengrenze (Zollgrenze) überschritten werden darf. Und während der Handel innerhalb der Zollunion liberalisiert ist, gilt es beim Handel mit Drittstaaten, viele Bestimmungen strikt einzuhalten. Um da den Überblick nicht zu verlieren, braucht es ausgezeichnete Kenntnisse des Zollrechts. Und die haben wir.

Mehr als viereinhalb Millionen Zollanmeldungen gibt es pro Jahr in Österreich. Mit unserer Hilfe können Sie auf eine erfolgreiche und problemlose Abwicklung Ihrer Außenhandelstätigkeit vertrauen. Wir helfen Ihnen, Ihr Geschäftsrisiko zu minimieren!